

I n s e r a t e.

Bekanntmachung.

Unter vielen, vom Schweiz. Minister in Paris an den Bundesrath eingekandten Todsscheinen für Angehörige der Schweiz, welche in Frankreich gestorben sind, finden sich neun, deren Heimathsbürgigkeit bis jetzt nicht ausgemittelt werden konnte, nämlich:

- 1) Todsschein für Ludwig Heinrich Reich, Buchdrucker, 74 Jahre alt, geboren zu Darrau in der Schweiz, gestorben den 1. Dezember 1852 in seiner Wohnung an der Paradiesstraße (rue de Paradis) Nr. 5 in Paris, gewesener Ehemann der noch lebenden 70jährigen Maria Magdalena Petit;
- 2) Todsschein für Madeleine Henriette Hélène Brepsant, gewesene Ehefrau des Hercule Jean Baptiste Granier von Beauregard, geboren zu Ehreneng in der Schweiz, und gestorben in der Wohnung ihres Gatten, Rue Veuve des Martyres Nro. 3, am 15. August 1852 in einem Alter von 48 Jahren;
- 3) Todsschein für Adelsheid Affolter, 22 Jahre alt, gewesenes Dienstmädchen, ledigen Standes, Tochter des Niklaus Affolter und der Maria Marais, geboren zu Neuß (Reuse) in der Schweiz, und gestorben am 7. Juli 1853 in ihrer gebabten Wohnung an der Neuilly-Straße (rue de Neuilly) Nr. 95 zu Paris;
- 4) Todsschein für Johannes Graff, gew. Wachtmeister bei der 13. Armeedivision, geboren am 3. April 1789 zu Nomburg in der Schweiz, als Sohn des Joseph und der Katharina Graff, und gestorben im Invalidenspital zu Paris am 18. Januar 1854;
- 5) Todsschein für Josephine Foltmann, 44 Jahre alt, gebürtig aus Neimpsa in der Schweiz, Wittwe des Joseph Bourgmaisse (ohne nähere Angaben), gestorben den 2. Juli 1854 zu Nimes unter den Bögen der Wasserleitung in gedachter Stadt;
- 6) Todsschein für Joseph Walker, Glaser, 23 Jahre alt, ledigen Standes, wohnhaft gewesen zu Neuilly, im Seine-Departement, an der Brey-Straße Nr. 5, geboren zu Gournel in der Schweiz, und gestorben am 30. September 1853 im Spital Beaujon;
- 7) Todsschein für Nicolas Barbez, Abwart, 67 Jahre alt, gewesener Ehemann der noch lebenden, 58 Jahre alten Catherine Désirée Félicité Pissis, Sohn des sel. Nicolas Barbez und der ebenfalls sel. Marie Catherine Janser, geboren in Pfetterhausen in der Schweiz, und gestorben in seiner gebabten Wohnung Boulevard du Temple Nr. 70;
- 8) Todsschein für Samuel Heinrich Genand, gewesener Korporal beim zweiten Regiment der ersten Fremdenlegion, geboren zu St. Veiz in der Schweiz am 27. Oktober 1825, und gestorben am 11. März 1856 in der Ambulance der dritten Division des ersten Corps zu Sebastopol.

- 9) Todschein für Nikolaus Pätcher, gewesener Füsilier in der zweiten Kompagnie des zweiten Bataillons vom ersten Fremdenregiment, geboren am 29 April 1827 zu Ruché in der Schweiz, und gestorben am 29. September 1856 im Militärspital zu Philippeville in Algier.

Die unterzeichnete Kanzlei ladet daher die Staatskanzleien, so wie die Gemeinds- und Polizeibehörden der Kantone, welche die genannten Personen, für welche obige Todscheine ausgestellt worden sind, als ihre Angehörigen erkennen sollten, hiemit ein, ihr davon gefällige Anzeige machen zu wollen.

Bern, den 6. März 1857.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

Bekanntmachung.

Von folgenden Militärs, welche in spanischen Diensten gestanden und deren rückständige Guthaben liquidirt worden, sind ungeachtet der an die kapitulirenden Kantone gelangten Kreisreiben keine Vollmachten, weder von ihnen noch deren Rechtsnachfolgern, eingelangt:

1. Hauptmann Franz Witz.
2. „ Joseph Courten.
3. Soldat Jakob Schweizer.

Wer glaubt, auf die Guthaben dieser Militärs Anspruch machen zu können, beliebe sich an die unterzeichnete Kanzlei zu wenden, welche die für die Erhebung nöthigen Schritte angeben wird.

Bern, den 6. März 1857.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und vorkrefel zu geschehen haben, gute Leumundszengnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimathsort deutlich angeben.)

- 1) Briefträger für den Stadtbann Genf. Jahresbesoldung Fr. 840. Anmeldung bis zum 18. März 1857 bei der Kreispostdirektion Genf.
- 2) Chef des Fahrpostdistributionsbüreau in Basel. Jahresbesoldung Fr. 2004. Anmeldung bis zum 18. März 1857 bei der Kreispostdirektion Basel.
- 3) Kondukteur für den Postkreis Wellenz. Jahresbesoldung Fr. 720. Anmeldung bis zum 18. März 1857 bei der Kreispostdirektion Wellenz.

- 4) Telegraphist in Solothurn. Jahresbesoldung Fr. 600. Anmeldung bis zum 20. März 1857 bei der Inspektion des II. Kreises in Bern.
- 5) Telegraphist in Genf. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 20. März 1857 bei der Inspektion des I. Kreises in Lausanne.
- 6) Telegraphist in Chaux-de-Fonds. Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 20. März 1857 bei der Inspektion des I. Kreises in Lausanne.
- 7) Telegraphist (Büreauchef) in Romanshorn. Jahresbesoldung Fr. 1500. Anmeldung bis zum 20. März 1857 bei der Inspektion des III. Kreises in St. Gallen.
- 8) Telegraphist in Basel. Jahresbesoldung Fr. 900.*) Anmeldung bis zum 20. März 1857 bei der Inspektion des II. Kreises in Bern.
- 9) Telegraphist (Büreauchef) in Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 20. März 1857 bei der Inspektion des I. Kreises in Lausanne.
- 10) Telegraphist in Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 20. März 1857 bei der Inspektion des I. Kreises in Lausanne.

Die vorstehenden Telegraphisten beziehen außer ihrer fixen Besoldung den sie betreffenden Antheil an der reglementarischen Depeschen-Provision.

- 11) Kontrolleur bei der Hauptzollstätte Col des Roches, Kts. Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 1800. Anmeldung bis zum 22. März 1857 bei der Direktion des v. Zollgebiets, in Lausanne.

-
- 1) Kommiss auf dem Postbureau in Overdon, Kts. Waadt. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 12. März 1857 bei der Kreispostdirektion Lausanne.
 - 2) Zwei Kommiss bei dem Hauptpostbureau in Basel. Jahresbesoldung jeder Fr. 1200. Anmeldung bis zum 12. März 1857 bei der Kreispostdirektion Basel.
 - 3) Dritter Telegraphist auf dem Hauptbureau Basel. Jahresbesoldung Fr. 1200 nebst Antheil an der reglementarischen Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 11. März 1857 bei der Telegrapheninspektion des II. Kreises in Bern.
 - 4) Gehilfe bei der Hauptzollstätte Schaffhausen (auch zur Aushilfe an andern Zollstätten bestimmt). Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 14. März nächsthin bei der Direktion des II. Zollgebiets, in Schaffhausen.
 - 5) Kondukteur für den Postkreis St. Gallen. Jahresbesoldung Fr. 1020. Anmeldung bis zum 11. März 1857 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.

*) Nicht Fr. 1200, wie die erste Ausschreibung lautet.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1857
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	12
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.03.1857
Date	
Data	
Seite	146-148
Page	
Pagina	
Ref. No	10 002 148

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.